

AGRO aktuell

Informationen für aktive
Landwirtinnen und Landwirte

www.landizola.ch

Mai 2025

General- versammlung

Ein sehr gutes Jahresergebnis und
der Aktienwert auf einem Allzeithoch

ZOLA-Logistik

3 Mann und 1 MAN

Frühbezug

Saatgutmischungen
für Futterbau und Gründüngungen
mit 40 Rappen/kg
Frühbezugsrabatt
bis zum 12.06.2025



vorbeigeschaut

Die Gebrüder Ledergerber auf
dem Schlattgut in Herrliberg
haben ihren Betrieb breit
aufgestellt.



neue Gesichter

Im Team vom Agrarhandel und
der Sammelstelle gibt es neue
Mitarbeiter

weniger Fliegen

Mit ADVION Fliegengranulat
hat die LANDI Zola ein neues
Produkt gegen Fliegen im
Sortiment

Landi

ZOLA AG

Editorial



26 Minuten und
30 Sekunden dau-
erte es dieses Jahr
bis der Kopf des
Böogs explodierte.
Damit sagt er uns
einendurchgezogenen
Sommer voraus.

Wagen wir doch
noch einen Blick in den 100-jährigen Kalen-
der. Ein nasser und trüber Start ins Jahr,
jedoch ohne Spätfrost. Ich denke mit die-
sen Vorhersagen deckt es die Wetterlagen
bis anhin ziemlich passend.
Den Sommer prophezeit er uns ebenfalls
durchgezogen. Lassen wir uns überraschen.

Mit einem neuen Getreidereiniger mit
höherer Kapazität und einem motivierten
Team in der Sammelstelle sind wir bestens
gerüstet, um auch grosse Erntemengen
effizient zu bewältigen.

Wir freuen uns, Matthias Ochsner als
neuen Mitarbeiter im Agrarhandel Illnau
begrüssen zu dürfen. Er steht Ihnen künftig
gerne für Bestellungen rund um den Pflan-
zenbau zur Verfügung. Ebenso freut es uns,
dass Jürg Gut mit einem kleinen Pensum
weiterhin Teil unseres Teams bleibt und
sein wertvolles Wissen und seine Erfah-
rung an uns weitergeben kann.
Ich wünsche Ihnen viel Glück und Erfolg in
Haus, Hof und Feld.

Tanja Boller
Agrar Illnau

LANDI Zola AG

Usterstrasse 27
8308 Illnau
058 434 38 38
info@landizola.ch

AGRAR Illnau

AGRAR Mönchaltorf

Heizöl- & Treibstoffe

058 434 38 50

agrar.illnau@landizola.ch

058 434 37 80

agrar.moenchaltorf@landizola.ch

058 434 38 30

LANDI Läden

Illnau

Hegnau

Mönchaltorf

Pfäffikon

058 434 38 37

058 434 38 70

058 434 37 50

058 434 38 00

SAATGUT

60 Jahre UFA-Samen und 25 Jahre UFA Alpha

Seit 1965 steht UFA-Samen für hochwertiges Saatgut und innovative Lösungen in der Landwirtschaft. Tradition hat auch das Geschenk beim Kauf von UFA-Saatgut: Dieses Jahr erhalten Sie eine Fleecejacke beim Kauf von 60kg UFA-Futterbau- oder Gründüngungsmischung.

25 Jahre LANDI Zola und UFA Alpha

Seit beinahe 25 Jahren ist die Gründüngungsmischung UFA Alpha im Sortiment von UFA-Samen. In dieser Zeit hat sie sich für viele Anwendungen bewährt. Sie ist breit einsetzbar und unkompliziert zum Säen. Sie übersteht falls nötig einen Säuberungsschnitt, erzielt eine gute Bodenbedeckung, fixiert Stickstoff, kann auch bei Futtermangel verfüttert werden und friert relativ gut ab. Diese einfache Mischung aus Alexandrinerklee, Perserklee und Phacelia hat viele Vorteile im Vergleich zu den jeweiligen Einzelarten und prägte so den Durchbruch der Gründüngungsmischungen.

AKTION mit 10% Gratissaatgut

Richtpreis: 7.80 Fr/kg - 8.90 Fr/kg BIO

UFA Helvetia Highspeed®

Diese Futterbaumischung ist die Allrounderin für normale bis trockene Lagen. Seit 10 Jahren im Sortiment von UFA-Samen, feiert UFA Helvetia HS mit uns Jubiläum und ist im **Aktionssack à 11 kg zum Preis von 10 kg erhältlich.**

Mit der einzigartigen Züchtung des tetraploiden (4n) Wiesenschwingels Tetrax und den neusten feinblättrigen Zuchtsorten von Rohrschwingel, setzt diese Mischung hohe Massstäbe in der Ausdauer und der Ausgeglichenheit in trockenen Lagen. Sie ist für alle Verwendungszwecke bestens geeignet. Beim Weiden muss das System Mähweidenutzung angewendet werden.

Richtpreis: 10.20 Fr/kg – 12.10 Fr/kg BIO

Untersaat mit der Drohne streuen

Neu bietet die LANDI Zola die Dienstleistung, die Saat mit der Drohne zu erledigen. Dieses Verfahren ist besonders bei nassen Bodenverhältnissen geeignet und vermindert den Bodendruck.

Als passende Mischung eignet sich UFA Drohne, welche 3 bis 6 Wochen vor der Ernte der Hauptkultur gestreut wird. Die Mischung besteht aus Alexandriner- und Inkarnatklee, Sudangras, Guizotia und Ölrettich.

Saatmenge: 15kg/ha

Richtpreis 7.40 Fr./kg

Bei Interesse für die Drohnenapplikation melden Sie sich bitte bei Tobias Schenk 058 434 37 80

DÜNGUNG

Kalk – für fruchtbare Böden

Verschiedene Faktoren führen dazu, dass in unseren Böden vermehrt Protonen von Säuren entstehen, der Boden versauert allmählich. Die Folge: sinkende Erträge. Kalkprodukte der LANDI Zola helfen, diesen Prozess auszugleichen und die Bodenfruchtbarkeit zu erhalten.

Feuchtkalk

Seit Jahren bewährt sich im Zürcher Oberland der Einsatz von preiswertem Feuchtkalk zum Aufkalken der Böden.

Es gibt verschiedene Möglichkeit der Logistik:

- Kleinmengen:
Abholung ab Feuchtkalk-Lager in Grünigen
- Mengen ab 26 Tonnen:
Lieferung auf den Hof oder an den Feldrand
- Streuservice:
Ausbringung durch die Rüegegger AG mit dem Kompoststreuer nach Ihren Vorgaben



Granulierte Kalke für die Erhaltungskalkung

Dolomit Magnesiumkalk

55% CaCO₃
35% MgCO₃
Kalkwert = 54 CaO

Hoher Gehalt an Magnesium



Düngkalk

80% CaCO₃
10% MgCO₃
Kalkwert = 52 CaO



Hasolit Kombi

64% CaCO₃
10% MgCO₃
Kalkwert = 43 CaO

Meeresalkalgenkalk mit Spurenelementen



(bio)

LANDOR
Die gute Wahl
der Schweizer Bauern
www.landor.ch

Innovationsplattform Pfyn TG - 12. Juni 2025

Auf mehreren Innovationplattformen in der Schweiz zeigen UFA-Samen, LANDOR und AGROLINE in Zusammenarbeit mit der LANDI bekannte und neue Methoden im Pflanzenbau. Der Fokus liegt auf den Kulturen Getreide, Zuckerrüben und Raps.

Treffpunkt:

Langenneunfornstrasse, Dettighofen

**Start Führungen 9:30 Uhr
und 19:30 Uhr**

- Sortenversuche Weizen und Zuckerrüben
- Dünger- und Blattdüngerversuche
- Pflanzenstärkungsmittel
- Hackeroboter in Zuckerrüben
- Barto Smart Farming aus der Praxis
- Informationen zur Getreidekampagne (am Abend)



Es ist keine Anmeldung nötig.

Nach der Präsentation laden wir Sie zum Abendessen ca. 21:30 Uhr ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



JETZT MITMACHEN

Umfrage zu landwirtschaftlichen Genossenschaften

Genossenschaften spielen eine wichtige Rolle in der Schweizer Landwirtschaft – wie wird das von Landwirtinnen und Landwirten eingeschätzt? In einer kurzen Umfrage kann die persönliche Meinung dazu abgegeben werden.

Genossenschaften spielen eine wichtige Rolle in der Schweizer Landwirtschaft – wie wird das von den Schweizer Bäuerinnen und Bauern wahrgenommen? Welche Erfahrungen machen sie mit Genossenschaften? Welche Vorteile bieten Genossenschaften, und wo besteht aus Sicht der Landwirtschaft Verbesserungspotenzial? In der 15-minütigen Umfrage kann die persönliche Meinung geteilt werden. Die Rückmeldungen helfen dabei, die Rolle von Genossenschaften für die Schweizer Landwirtschaft besser zu verstehen und weiterzuentwickeln. Als kleines Dankeschön werden unter allen Teilnehmenden zehn LANDI Gutscheine im Wert von je CHF 100.– verlost.

Teilnehmen und gewinnen

Einfach den QR-Code scannen oder unter s.sotomo.ch/genossenschaften via Browser teilnehmen.



KONTAKTE

Wichtige Kontakte

LANDI Zola

Agrarhandel **Illnau**
058 434 38 50

Agrarhandel **Mönchaltorf**
058 434 37 80

Aussendienst Agrar
Roswitha Schluchter
079 139 38 69

Sammelstelle Illnau
058 434 38 68

Administration / Rechnungen
058 434 38 38

Dieselbestellungen / Energie
058 434 38 30

Beratung Tierhaltung

Martin Giger / Milchviehspezialist
079 698 79 21

Dominic Rätz / Grossviehmastspezialist
079 870 30 03

Werner Baumann /
Kälbermastspezialist
079 754 19 52

Rebecca Rutz / Geflügelspezialist
079 221 94 07

Heike Lutz / Schweinespezialistin
079 218 73 13

Pirmin Thalmann / Schafe und Ziegen
058 434 13 00

Beratung Pflanzenbau

Alexander Grob / UFA-Samen
079 937 98 40

Roland Walder / LANDOR
079 421 39 18

Remo Dähler / AGROLINE, Feldbau
079 705 60 28

Lukas Fürst / AGROLINE, Rebbau
079 582 28 97

Wolfram Lemp / AGROLINE, Obstbau
079 578 84 19

VORBEIGESCHAUT

Viele Standbeine für eine grosse Familie

Hoch über Herrliberg liegt das Schlattgut der Familie Ledergerber, ein Ort voller Herzblut und gelebter Tradition. Zwei Generationen arbeiten hier mit grosser Leidenschaft in einem Betrieb, der weit über die klassische Landwirtschaft hinausreicht. Ein liebevoll geführter Hofladen, die eigene Glaceproduktion und vielseitige Hofevents bringen Leben und Genuss auf das Schlattgut. Die jungen Betriebsleiter Domenik und Andrin engagieren sich zusätzlich mit viel Herz in der Politik und in der Viehzucht. Seit vielen Jahren steht die LANDI Zola dem Schlattgut als verlässliche Partnerin zur Seite.

Schon bei der Anfahrt zum Hof wird klar, warum ein Metrac hier unverzichtbar ist. Die steilen Hänge am Pfannenstiel verleihen dem Betrieb am Zürichsee beinahe alpinen Charakter. Etwa 17 Prozent der bewirtschafteten Fläche, vorwiegend diese steilen Pörtler, werden als Biodiversitätsflächen bewirtschaftet.

Insgesamt umfasst der Betrieb 36 Hektaren landwirtschaftliche Nutzfläche. Davon werden 16 Hektaren gepflügt und in einer Fruchtfolge mit Getreide, Silomais und Kustwiese bewirtschaftet.

Aufgabenverteilung

Als ich auf dem Hof eintreffe, ist gerade die Teamsitzung zu Ende. Sie findet etwa alle zwei Wochen statt. Dabei werden die Aufgaben für die nächsten Tage verteilt. Jedes Familienmitglied trägt Verantwortung in einem bestimmten Bereich auf dem Hof.

Andrin kümmert sich gemeinsam mit seiner Frau Selina um die Landwirtschaft, wobei Selina zusätzlich noch den Hofladen führt. Domenik und seine Frau Caroline sind für die Hofevents, die Glaceproduktion sowie das Marketing zuständig. Dora und Peter, die Eltern der beiden Betriebsleiter, unterstützen tatkräftig überall dort, wo Hilfe gebraucht wird.

Zudem arbeiten auch mehrere Festangestellte auf dem Hof. In den Sommermonaten – vor allem zur Hochzeitssaison – kommen zahlreiche Teilzeitkräfte hinzu. Ergänzend gibt es zwei Ausbildungsplätze für Landwirte oder Landwirtinnen.

Das Ziel der beiden Betriebsleiterfamilien ist es, mit all diesen Standbeinen ein stabiles Einkommen zu sichern und ein verlässlicher Arbeitgeber in der Region zu sein.

Milchproduktion und Rindviehzucht das Herzstück des Betriebs

Auf dem Hof leben 45 Braunviehkühe, die in einem Freilaufstall mit Tiefstreu gehalten und im Tandem-Melkstand gemolken werden. Andrin ist überzeugt von dieser tierfreundlichen Haltungsform, die eine wirtschaftliche Milchproduktion mit langlebigen Kühen ermöglicht. Wobei die Pflege der Tiefstreu doch einiges an Zeit in Anspruch nimmt.

Die aktuellen Leistungsdaten sprechen für sich: Mit einem Stallschnitt von 9'800 kg Milch pro Kuh bei 4,1 % Fett, 3,6 % Eiweiss und einer durchschnittlichen Zellzahl von nur 50'000 zeugen von erfolgreichem Herdenmanagement. Die Milch wird über mooh und im Hofladen vermarktet.

Die Fütterung erfolgt mit dem Mischwagen. Die Ration besteht zu 50 Prozent aus Maissilage, ergänzt mit Grassilage, Luzerne und Rübenschnitzeln. Kraftfutter wird sowohl über den Mischwagen als auch über die Kraftfutterstation angeboten. Beim Milchvieh und auch bei den Leghennen setzt der Betrieb seit vielen Jahren auf die Partnerschaft mit UFA-Futter.

Passionierte Züchter

Fast alle Kühe in der Herde stammen aus eigener Nachzucht. Die Viehzucht ist eine Herzensangelegenheit für die Familie Ledergerber. Kein Wunder, dass Tiere vom Schlattgut bei nationalen Viehschauen regelmässig Spitzenplätze belegen. Rund 80 Rinder und Kälber werden laufend aufgezogen, viele davon als tragende Erstmelkkühe verkauft. ■



Das Schlattgut, welches die Familie Ledergerber seit 1936 als Pächter mit viel Engagement bewirtschaften. www.schlattgut.ch

VORBEIGESCHAUT

Damen mit Aussicht

Rund 1'000 Legehennen genießen in ihrem Auslauf einen herrlichen Blick auf die Alpen. Die frischen Eier werden vollständig direktvermarktet – über den Hofladen sowie an Gastronomiebetriebe in der Region. Für ein optimales Herdenmanagement sorgen nicht nur die Familie Ledergerber selbst, sondern auch Rebecca Rutz, Geflügelspezialistin beim UFA-Beratungsdienst. Sie besucht den Betrieb regelmässig und steht mit ihrem fundierten Fachwissen beratend zur Seite. Ob beim

passenden Futter für die jeweilige Legephase oder bei kleinen Anpassungen im Stall – sie achtet auf jedes Detail. So stellt sie beispielsweise sicher, dass Picksteine "Picnic Harmony" zur Verfügung stehen, damit die Hühner ihre Schnäbel abnutzen können und mehr Ruhe im Stall herrscht.

Glace für The Living Circle

Je nach Jahreszeit kann unterschiedlich viel hofeigene Milch zu Schlattgut-Glace verarbeitet werden, ganz ohne

künstliche Aromen. Die Herstellung liegt in den Händen von Domenik, der hier die Verantwortung trägt. Die Glace wird nicht nur im Hofladen verkauft, sondern auch an renommierte Restaurants und Hotels in der Region Zürich geliefert, die Teil des Projekts *The Living Circle* sind. Diese Initiative vereint eine Gruppe von Gastronomen, die konsequent auf lokal produzierte Lebensmittel setzen.

Hofevents

Dass die Aussicht vom Schlattgut etwas ganz Besonderes ist, wissen nicht nur die Hühner. Zahlreiche Gäste besuchen den Hof – für eine Hochzeit, Familienfeste oder ein Firmenevent. Im schön hergerichteten Gästeraum werden die Gäste auch mit vielen hofeigenen Produkten verpflegt.

Die Zukunft

Bei so vielen Aktivitäten hegen die Ledergerbers einen grossen Wunsch: mehr Zeit für die Familie.

Andrin sieht in der Investition in einen Melkroboter einen möglichen Schritt in diese Richtung. Zudem laufen derzeit die Bauvorbereitungen für eine neue Remise mit Platz für die jungen Aufzucht-kälber. ■



Andrin und Domenik Ledergerber mit Vater Peter

Sommer-Aktion



Ab 60 kg Feldsamen =
1 Fleecejacke GRATIS

AKTION 10 % GRATIS

UFA Helvetia HS

UFA Alpha

übersaaten




SAMEN | SEMENCES

GEFLÜGELHALTUNG

Eierproduzenten gesucht

In letzter Zeit ist vermehrt von Eierknappheit – insbesondere im Ausland – in den Medien zu lesen. Die LANDI Zola ist überzeugt: Die Eierproduktion, in unterschiedlichsten Betriebsgrössen, bietet auch für Landwirtschaftsbetriebe im Zürcher Oberland eine ideale Ergänzung wie das Beispiel des Schlattgutes zeigt.

Die Geflügelbranche hat in den letzten 20 Jahren ein starkes Wachstum erlebt. Das Bevölkerungswachstum und veränderte Ernährungsgewohnheiten führen zu einer steigenden Nachfrage nach Geflügelfleisch und Eiern.

Deshalb sucht die LANDI Zola zusammen mit UFA Futter engagierte Landwirtinnen und Landwirte, die Interesse am Einstieg in die konventionelle oder BIO-Geflügelhaltung haben.

Rebecca Rutz, Fachberaterin von UFA Futter, prüft gerne gemeinsam mit Ihnen, ob dieser Betriebszweig zu Ihrem Hof passt. Sie freut sich auf Ihre unverbindliche Kontaktaufnahme und hilft Ihnen auch gerne ihre bestehende Hühnerherde zu optimieren. Ihr Kontakt: **079 314 59 22**



UFA FUTTER

TOP Angebote

UFA-Hobbytierfutter
gratis 1 UFA-Outdoorjacke

bei Bezug ab 100 kg
 UFA-Kaninchenfutter Hobby
 UFA-Geflügelfutter Hobby

bis 31.05.25



UFA-FUTTERMITTEL

Blauzungenkrankheit: So können Sie Ihre Tiere unterstützen

Die Blauzungenkrankheit sorgt derzeit für grosse Sorgen in der Rinderhaltung. Übertragen wird die Krankheit durch Stechmücken (Gnitzen). Die wirksamste Prävention ist die Impfung. Doch auch Fütterung und Stallhygiene spielen eine wichtige Rolle, um die Tiere bestmöglich zu unterstützen.

Starkes Immunsystem – gesündere Tiere

Ein starkes Immunsystem hilft den Tieren, sich besser gegen Auswirkungen von Infektionen zu wehren. UFA bietet zu diesem Zweck verschiedenen Mineralsalze mit Immunity-Zusatz an. Die organisch geschützten Spurenelemente Zink, Selen, Mangan und Kupfer stärken die Immunität, in dem sie oxidativen Stress reduzieren und entzündungshemmend wirken.

Energieversorgung nicht vergessen

Krankheiten kosten Energie – das Immunsystem verbraucht bis zu 1 kg Glukose pro Tag, welche somit nicht für die Produktion zur Verfügung steht! **UFA 220 ProRumin**

kann helfen, das Immunsystem zu stärken, oxidativen Stress zu reduzieren und den Krankheitsverlauf zu lindern.

Der Immunity-Zusatz ist in folgenden Produkten enthalten

- MINEX 971/972/977
- UFA 291
- UFA 990-W
- UFA 266 EXTRA Immunity
- TMR 1015/1017/2017

Insekten gezielt bekämpfen

Weniger Gnitzen, weniger Risiko! Mit CAKE BLOC Flyless bieten wir eine Lösung, mit dem enthaltenen Knoblauch die Insektenbelastung zu senken.

Landi

Trumpf

www.landich.ch


Top Angebot

259.-

nur solange Vorrat

Feuchtmessgerät für Heu- und Stroh

Zum Messen der Temperatur und des Feuchtegehalts in Heu und Strohballen. Messbereich: Feuchtigkeit 8 % bis 45 % - Temperatur 0° bis 105° C.

55520



Top Angebot

449.-

nur solange Vorrat

Grossraumlüfter 4

Axiallüfter mit 2 Geschwindigkeiten und Rollen. Kühlt und lüftet effektiv Lager, Werkstätten, landwirtschaftliche Betriebe und mehr. Luftstrom: 4200 m³/h. Masse: 128 x 36,5 x 129,5 cm.

72728

Garantie
5
Jahre


59.95

Weidezaunlitze FastFlex 400m

Hohe Bruchlast. Re-Elektrifizierung durch Leiterbündelung und sich kreuzende Leiter. Widerstand: 0,06 Ohm/m.

Leiter: 6 x Niro 0,15 mm, 3 x Kupfer 0,25 mm.

88684

NEU



356.-

Viehhüter S1000 II Sun Power Agraro

Solarenergie. Zur Einzäunung von versch. Tierarten geeignet. Extrem schlagstark und hat ein wasserdichtes Gehäuse mit Tragegriff. Leistet wartungsfreien Dauerbetrieb während Hauptweidesaison.

101071

Garantie
5
Jahre


17.50

Klauenpflegeband Agraro 50 m x 5 cm

Aus Baumwollgewebe und daher luftdurchlässig und reissfest. Das Band ist in erster Linie für Hufverbände geeignet, kann aber universell eingesetzt werden.

23751



NEU

20.95

Zaunprüfgerät Agraro

Misst die Spannung (2500-8000 V) ohne Erdspeiss, zeigt sie in 4 Stufen an und warnt bei Unterspannung mit einer roten LED. Inklusive 9-Volt-Batterie.

102656



9.95

Reinigungspapier 1 Rolle

100 % recyceltes Papier. 2-lagig, perforiert. Auf einer Spiralhülse. 500 Blatt mit ca. 350 mm Abrisslänge. Rollenbreite: 220 mm. Rollendurchmesser: Ca. 190 mm.

01768



39.95

2 x 800 Blatt

+

Eutertuch Nachfüllpack 2 x 800 Blatt

Agraro. Mit Alkohol getränktes/befeuchtetes, gebrauchsfertiges Einwegpapier. Biologisch abbaubar.

96326



47.95

Karrette verzinkt 85 l

Stabile Karrette mit Metallmulde, Luftgummirad und verstärktem Rahmen. Material: Stahl.

49842

65.-

+

Rigorex Rindvieh Schweine 0,5l

Wirksamer Schutz für Weidetiere. Gegen Fliegen, Bremsen und Mücken. Langzeitwirkung: Schützt bis zu 6 Wochen. Die Wirkstoffe sind licht- und wasserfest.

48744

Produkt sicher verwenden.

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.



Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. Gültig 01.-31.05.25

Dauertiefpreise

Jetzt bestellen auf landi.ch

Aktuell

Bindegarn für div. Kulturen

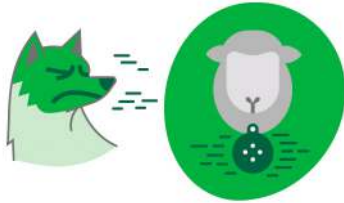
Jetzt in Ihrer Landi



SCHAFHALTUNG

Velaris L – dem Wolf stinkts

- Effektiver Schutz durch natürliche Verhaltenssteuerung
- Wirksame Ergänzung zu herkömmlichen Schutzmassnahmen
- Innovative Technologie, bewährt im Praxiseinsatz



Zusätzlicher Schutz auf der Alp

Schon bald gehen wieder viele Schafe und Rinder auf die Alp. Bei Velaris L handelt es sich um einen Pheromondispenser für den Schutz von Nutztieren vor Wölfen. Der **Pheromondispenser** setzt bis zu 6 Monaten hinweg kontinuierlich Wolfspheomone frei.

Diese werden von Wölfen mithilfe ihres Geruchssinns erfasst und

übermitteln ihrem Gehirn ein Signal, das sie annehmen lässt, sich in einem fremden Wolfsrevier zu befinden.

Am **Halsband** von mindestens **80 % der Tiere** einer Herde von z. B. Schafe, Ziegen, Rinder oder Alpakas getragen, bietet Velaris L einen effektiven, unterstützen den Viehschutz.

Anwendung:

Die Pheromondispenser sind **10 Tage vor dem gewünschten Schutzbeginn** an den Halsbändern der Tiere zu befestigen.

Zusammensetzung:

Wachse und natürliche Pheromone ■

BARTO

Jetzt mit barto starten!



Gemeinsam stark! Dein Partner für die digitale Landwirtschaft

Die LANDI Zola ist eine barto Kompetenz LANDI. Wir bieten Schulungen, geben wertvolle Tipps und Tricks und helfen bei der Einrichtung und Nutzung für den barto Hofmanager. Unabhängig von der Betriebsgröße, ob mobil oder im Büro.

Melden Sie sich jetzt für eine persönliche Schulung bei

Roswitha Schluchter: 079 139 38 69 ■

TIERHALTUNG

Fliegen gezielt bekämpfen

Fliegen übertragen Krankheiten, stressen die Tiere und mindern die Leistung – das kostet. Die LANDI Zola hilft mit wirksamen Lösungen. Neu im Sortiment: ADVION Fliegengranulat – stark in der Wirkung, einfach in der Anwendung.

ADVION® Fliegenköder Granulat darf nur in einer Köderstation verwendet werden.

Aufgrund seines günstigen Umweltprofils kann er sowohl **innerhalb als auch ausserhalb von Gebäuden** eingesetzt werden. Geschlossene vertikale oder horizontale Köderstationen sind ideal, damit das Granulat vor Staub geschützt bleibt.

Mit einer **Köderstation** wird eine Fläche von **20m²** geschützt.

Advion Fliegenköder Granulat 500 Gramm CHF 35.40

Advion Köderstation Indoor CHF 7.00

Neporex und Agita als Kombination einsetzen

Mit dem Granulat Neporex können Sie bereits einen Grossteil der Fliegenpopulation im Larvenstadium eliminieren.

Mit dem Frassgift **Agita 10WG** können Sie zusätzlich die adulte Fliegenpopulation reduzieren



Vertikale Köderstation, empfohlen für den Einsatz innerhalb von Gebäuden

Schützen Sie ihre Tiere mit dem wirksamsten Granulatköder auf dem Markt



Gestank aus dem Eimer

Die LANDI Zola vertreibt seit zwei Jahren erfolgreich den Flybuster. Ein gärendes Hefeextrakt im Eimer lockt Fliegen an, die durch spezielle Einlässe hinein-, aber nicht mehr herausfinden.

Der Eimer sollte sonnig und etwas abseits vom Hof hängen. Ab und zu Wasser nachfüllen und tote Fliegen entfernen.

Flybuster Pro komp. 62.25 CHF/Stk. ■

Ernteverkauf 2025 läuft!

Die fenaco-LANDI Gruppe pflegt eine langjährige und bewährte Geschäftsbeziehung mit Désialis, der renommierten französischen Herstellerin von hochwertigen Luzerneprodukten. Die Luzerne stammt aus dem fruchtbaren Pariser Becken südlich von Paris und wird von dort aus in die ganze Welt exportiert.

Besonders während der Erntezeit sind die Preise attraktiv – eine gute Gelegenheit, von der erstklassigen Qualität und dem stabilen Netzwerk zu profitieren.

Häcksel	verbessert die Wiederkäuertätigkeit	Preis pro 100kg
RUMILUZ	1. Schnitt – für Mischrationen geeignet	ab 29.25 CHF
RUMILUZ FIBER	für spezifische Mischrationen geeignet (sehr strukturiert)	ab 28.75 CHF
RUMIPLUS	mit Häcksel und Würfel – Alternative zu RUMILUZ	ab 29.25 CHF
RUMILUZ S	3./4. Schnitt – für Direktverfütterung geeignet	ab 33.75 CHF

Die Ballen werden mit Plastikband gebunden und in Kunststoffnetze gewickelt.

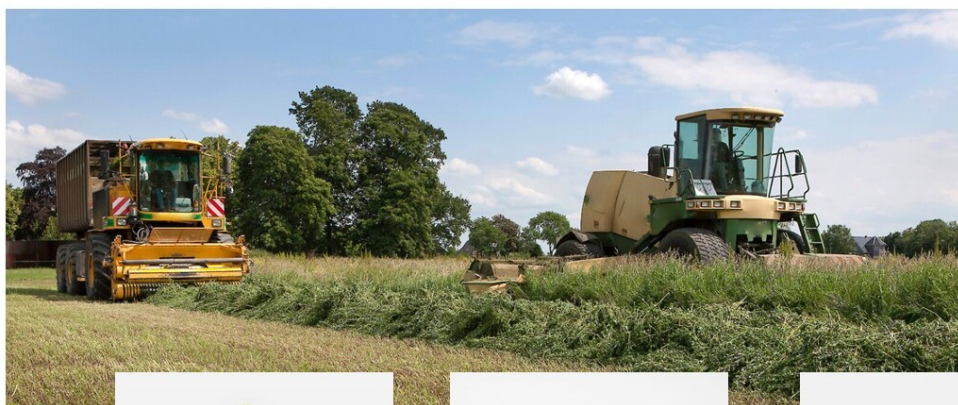
Die Rückverfolgbarkeit ist anhand der Etikettierung und Nummerierung gewährleistet.

Würfel	verbessern die Verdauung und den Stoffwechsel	
LUZATOP 18	für alle Tiergattungen geeignet	ab 36.50 CHF
ENERGIE 23	für spezifische Fütterung (Winterfütterung)	ab 43.50 CHF

Zur Abrundung der Einsatz- und Liefermöglichkeiten stehen diese Produkte lose, in Big Bag oder gesackt zur Auswahl. freibleibende Tagespreise für 1 Sattelschlepper mit 1 Ablad in Fr. / 100 kg, inkl. 2.6% MWST.

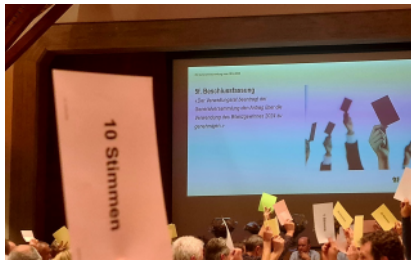
Wir unterbreitet Ihnen gerne ein Angebot

Tanja Boller: 058 434 38 50 / tanja.boller@landizola.ch



Unter dem Strich sehr gut abgeschlossen

Am 16. April 2025 fand im Rösslisaal in Illnau mit einer rekordbeteiligung an Aktionären die ordentliche Generalversammlung der LANDI Zola AG statt.



Am Ende mussten noch zusätzliche Tische und Stühle aufgestellt werden, um alle Aktionärinnen und Aktionäre der LANDI Zola unterzubringen. Die Geburtstagsstorte zum 25-Jahr-Jubiläum reichte für alle Gäste.

Jürg Kägi, der langjährige Präsident der LANDI, führte durch die obligatorischen Traktanden der Versammlung.

Dabei durfte er Aline Schmucki herzlich zu ihrem Start als Vorsitzende der Geschäftsleitung gratulieren und Christian Stahel dankend in seinen "Vor-Ruhestand" verabschieden.

Umsatzrückgang aber ein stabiles Betriebsergebnis

Dass die "fetten" Corona-Jahre mit hohen Treibstoffpreisen und Kundinnen und Kunden, die ihre Gärten aufpeppten, Velos kauften und Gartenfeste zu Hause feierten, vorbei sind, macht sich nun auch im Umsatz der LANDI Zola bemerkbar.

So ging der Umsatz, der von knapp 150 Mitarbeitenden erwirtschaftet wurde, von 123 auf 115 Millionen Franken zurück. Trotzdem blieb das Betriebsergebnis nur wenig hinter den Vorjahren zurück – ein Zeichen für stabile Strukturen und effizientes Wirtschaften.

Stabiles Agrargeschäft

Die schlechte Getreideernte führte zu einem Umsatzrückgang von 2 Millionen Franken, während der Agrarhandel insgesamt das Niveau des Vorjahres hielt. Dank höherer Mengen bei Dünger und Mischfutter konnten sinkende Produktpreise teilweise kompensiert werden.

Die LANDI Zola kann ihren Aktionären für das Geschäftsjahr 2024 erneut eine Dividende sowie auf die meisten landwirtschaftlichen Bezüge eine Rückvergütung auszahlen.

Werden auch Sie **Aktionär der LANDI Zola**. Wir zeigen Ihnen gerne, wie Sie von einer Beteiligung an der LANDI Zola und der fenaco profitieren können. Kontakt: Aline Schmucki / 058 434 38 40





AGROLA

DAS IST ENERGIE.
DAS IST SONNENKRAFT.

Der Name AGROLA steht auch für Photovoltaik.
Die AGROLA bringt alle Energieaktivitäten unter ein Dach.
agrola.ch

Neue Gesichter im Agrarhandel und der Sammelstelle

Wir freuen uns, in unseren Bereichen Agrarhandel und Sammelstelle neue Mitarbeitende begrüßen zu dürfen, die unsere Teams tatkräftig unterstützen werden.

Jürg Gut

Er bleibt uns auch nach seiner Pensionierung erhalten, mit einem reduzierten Pensum wird er weiterhin für die LANDI Zola tätig sein. Er disponiert die Getreideannahme und unterstützt den Agrarhandel.

Matthais Ochsner

Mit Matthias Ochsner dürfen wir zudem einen weiteren vielseitigen Neuzugang begrüßen. Nach seiner landwirtschaftlichen Ausbildung war er unter anderem als Zuchtleiter im Schweinehandel und im Aussendienst einer Futtermittelfirma tätig.

Später wagte er den Schritt in die Selbstständigkeit. Seine unternehmerische Denkweise sind eine wertvolle Bereicherung für unser Team.

Nick Lussi

Besonders freuen wir uns über die Rückkehr von Nick Lussi, einem echten LANDI-Zola-Veteranen. Vor über 20 Jahren leitete er bereits den Standort Pfäffikon, zuerst noch im alten Schuppen, danach im Neubau beim Bahnhof. Nun kehrt er mit viel Wissen und Engagement zurück in unser Unternehmen.

Marcel Schmid

Marcel Schmid ist gelernter Metzger und war auch in diesem Beruf tätig, bevor er in der Warenbewirtschaftung beim fenaco-Getreidehändler GOF eine neue Richtung einschlug. Seit Januar unterstützt er Andreas Näf in der Sammelstelle und wirkte beim Einbau des neuen Reinigers bereits am ersten grossen Projekt mit.

Fabian Brunner

Der neueste Zugang im Team ist Fabian Brunner aus dem Tösstal. Seine Lehrjahre absolvierte er im Betriebsunterhalt, bevor er in den Heizungsbau wechselte. ■



Matthias Ochsner

Agrarhandel Illnau



Nick Lussi

Agrarhandel Mönchaltorf



Marcel Schmid

Stv. Leiter Getreidesammelstelle



Fabian Brunner

Mitarbeiter Getreidesammelstelle

Das Logistik-Team der LANDI Zola

Tausende Tonnen Futter, Dünger, Saatgut und Salz werden von uns gehandelt und durch Lastwagen der Firma Traveco und Bruno Mächler auf die Höfe geliefert. Zusätzlich ist die LANDI Zola mit einem 3.5 Tonnen-Lieferwagen von MAN fast täglich im Zürcher Oberland unterwegs, um Gartenplatten, Gartenlounges oder Regeneriersalz direkt zu unseren Kunden zu bringen. Die Hausliefertouren werden abwechselnd von drei Mitarbeitenden gefahren.

Bei Tanja Boller läuft die Planung der Hausliefertour für morgen Donnerstag auf Hochtouren. Ende März ist die Auslastung jeweils am höchsten.

Auf dem Programm steht die Pfannenstiel-Tour: Ab der LANDI Mönchaltorf werden Kunden von Hinwil bis Zürich beliefert.

Das schöne Frühlingswetter sorgt für viele Onlinebestellungen von Kunden. Garten-erde, Split und Sichtschutzwände sind besonders gefragt. Auch Pflanzenschutzmittel aus dem Frühbezug und mehrere Regeneriersalz-Lieferungen müssen noch verteilt werden.

Nachdem die Reihenfolge der Ablade klar ist, müssen noch viele der Kunden für den Abld avisiert werden.

3 Männer und 1 MAN

Um 07:15 Uhr startet Willi Schmutz mit dem 3.5-Tonnen-MAN und Anhänger. Gemeinsam mit Remo Hilfiker und Willy Denzler bildet er das Fahrer-Team für die Hauslieferungen.

Erster Halt auf dem Weg nach Mönchaltorf: eine Lieferung mit Reosal. Die 800kg Palette wird mit der Elektro-Ameise in die Tiefgarage gebracht. Doch der Kunde will die Säcke an einem Ort, den die Ameise nicht erreicht, also heisst es jetzt die Säcke schleppen. Auch das gehört zum Job der Chauffeure.

Danach wird in Mönchaltorf geladen. Mit dem MDE-Gerät werden die Posten gescannt, das Gerät dient gleichzeitig als Navi und zur Empfangsbestätigung beim Kunden.

Willi Schmutz kennt das Zürcher Oberland wie seine Westentasche und auch viele Kunden kennt er persönlich.

So läuft die Tour reibungslos. Am Ende des Tages folgt oft noch eine separate Lieferung von Pflanzenschutzmitteln, bevor das Fahrzeug für den nächsten Tag vorbereitet wird.



Remo Hilfiker ist Chauffeur auf dem MAN

Dann ist der MAN-Lieferwagen wieder zwischen Bauma und Bassersdorf unterwegs – zuverlässig im Einsatz für unsere Kunden. ■



AGENDA

Termine

- | | | |
|------------|---|---|
| 06.06.2025 | Getreidegala in Illnau | ■ |
| 12.06.2025 | Ende Frühbezug Saatgut für Futterbau und Gründungen | |
| 12.06.2025 | Flubegehung der AGROLINE Innovationsplattform für Ackerbau in Pfyn | |
| 02.07.2025 | Puurehöck bei Andreas Hauser in Herrliberg | |
| 21.09.2025 | vo puur zu puur im Bezirk Dielsdorf | |
| 21.11.2025 | Rückgabe von Agrarkunststoffen | |
| 27.11.2025 | Uster Märt | |
| 28.11.2025 | | |